

## ACM International Technology Fund

**Stand: 31. Oktober 2002**

### Marktüberblick

Technologieunternehmen führten im Oktober die Kursrally am Markt an, da die guten Unternehmensnachrichten die negativen Gewinnzahlen wieder ausglich. Dies sorgte dafür, daß viele Aktien aus diesem Marktsegment im Monatsverlauf zweistellige Kursgewinne verzeichneten. Der technologielastige Nasdaq-Index entwickelte sich mit einem Kursplus von über 13% besser als der breite Markt. Der Philadelphia Semiconductor-Index und der Goldman Sachs Hardware-Index legten im Monatsverlauf um jeweils 24% zu.

In der Softwarebranche legten sowohl Microsoft als auch Computer Associates unerwartet gute Gewinne vor. Computer Associates erhöhte seine Prognose für die nächsten Quartale, während die Analysten bei Microsoft ihre Gewinnschätzungen für das Gesamtjahr anhoben. Nach dem Ende des Monats bestätigte ein Bundesrichter die Antitrust-Vereinbarung von Microsoft mit der US-Regierung sowie neun Bundesstaaten. Diese Entscheidung wird allgemein als ein Sieg für den Softwareriesen angesehen. Der deutsche Softwaregigant SAP wiederum senkte seine Umsatzprognose für das Jahr 2002, gab jedoch bekannt, daß die Gewinne im III. Quartal deutlich über den Erwartungen des Marktes lagen.

Im Segment Telekommunikation berichtete Nokia von hohen Gewinnen und einem kräftigen Wachstum am europäischen Mobiltelefonmarkt. SK Telecom legte Gewinne vor, die auf der Höhe der Prognosen der Analysten lagen.

Innerhalb des Halbleitersektors verlautbarte Intel zwar einen deutlichen Anstieg der Gewinne, verpaßte jedoch die prognostizierten Schätzungen. Der Chiphersteller sagte für das laufende Quartal ein niedriges Ertragswachstum und enttäuschende Bruttogewinnmargen voraus. Außerhalb der USA legten die Chiphersteller Toshiba und NEC bessere Halbjahresergebnisse vor. Dies deutet darauf hin, daß sich die Restrukturierungen im Bereich der japanischen Unternehmen auswirken. Taiwan Semiconductor erfüllte jedoch die Schätzungen des Marktes nicht. Nach Erhebungen der Semiconductor Industry Association stiegen die Umsätze in Mikrochips im August im Vergleich zum Vorjahr weltweit um 14% an. Die Chipbranche geht davon aus, daß die Umsätze im Jahre 2002 um 3% steigen werden und sagt außerdem eine höhere Wachstumsrate von über 20% in den Jahren 2003 und 2004 voraus.

### Umschichtungen innerhalb des Fonds

Der Fonds legte im Oktober kräftig zu, da viele unserer Top-Positionen im Monatsverlauf Gewinnzahlen vorlegten, die über den allgemeinen Erwartungen lagen. Von unseren größten Positionen gaben Electronic Arts, Viacom, Fiserv und Microsoft Zahlen bekannt, die auf der Höhe oder über den Erwartungen lagen.

### Ausblick

---

*Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Anteile des Fonds werden nur gemäß des aktuell gültigen Verkaufsprospekts des Fonds zusammen mit den aktuellen Finanzberichten angeboten. Die auf dieser Seite enthaltenen Informationen dürfen weder als Angebot zum Verkauf noch als Angebot oder Empfehlung zum Kauf noch als Empfehlung für Wertpapiere des Fonds angesehen werden. Falls Sie weitere Informationen wünschen oder einen Verkaufsprospekt des Fonds anfordern wollen, so wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Anteile an ACM Funds dürfen in den Vereinigten Staaten oder US-Bürgern weder direkt noch indirekt angeboten oder verkauft werden, wie es im Verkaufsprospekt des Fonds ausführlicher beschrieben wird. Weitere Informationen hält die Vertriebsstelle des Fonds auf Wunsch bereit.*

Obwohl wir uns durch den Anstieg des Marktes im Monatsverlauf ermutigt fühlen, bleiben wir vorsichtig und gehen von einem Anhalten der Kursschwankungen aus. Dies war für den Technologiesektor ein schwieriges Umfeld, und die Kursverluste waren die Folge der schleppenden konjunkturellen Entwicklung und des Drucks auf die IT-Ausgaben angesichts dieser schwachen Konjunktur. Deshalb sind die Gewinnschätzungen nach unten korrigiert worden und werden auch für die nächsten Quartale weiter zurückgenommen. Im Hinblick auf die Ausgaben für Informationstechnologie scheint das nächste Jahr ein durch moderates Wachstum bestimmtes zu werden, da die meisten Budget-Schätzungen bei etwa 2% liegen. (Dies ist im Vergleich zu den historischen Zahlen nur ein sehr moderates Wachstum.)

Wann werden sich die Zukunftsaussichten verbessern? Hoffentlich im Jahre 2003. Wir glauben, daß die Ausgaben dann ansteigen werden, weil die Unternehmensgewinne von einem besseren Wirtschaftswachstum (selbst von einem moderaten Wirtschaftswachstum) profitieren werden. In der Zwischenzeit konzentrieren wir uns bei der Verwaltung des Portfolios angesichts des schwankenden Marktumfelds auf eine Kontrolle des Faktors Risiko. Wir suchen weiterhin nach Anlagechancen, um vor dem Hintergrund dieser Kontrolle Positionen aufzubauen und konzentrieren uns auf Wachstumschancen im Bereich Mobiltelefone wie beispielsweise das Stückwachstum im Geschäftsfeld Handys und die Wertschöpfungskette, die dieses Wachstum unterstützt. Darüber hinaus sehen wir attraktive Anlagechancen im Bereich des mobilen LAN-Segments und in ausgewählten konsumorientierten Segmenten wie Software und Kabel.

Die Top-Positionen des Fonds finden sich in hochqualitativen Unternehmen, die weiterhin Marktanteile hinzugewinnen. Hier sind Dell, Microsoft und eBay zu erwähnen. Darüber hinaus sind wir besonders stark in Unternehmen mit einem sicheren Gewinnwachstum wie First Data Corp und DST Systems positioniert. Wir werden uns innerhalb des Portfolios weiter auf Qualität sowie auf eine Steuerung des Faktors Risiko konzentrieren. Dies trifft sowohl auf Unternehmens- als auch auf Branchenebene zu.

## ACM INTERNATIONAL TECHNOLOGY FUND

31/10/2002

**Anlageziel**

Der Fonds strebt einen Kapitalzuwachs durch eine weltweite Investition in aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, die einen Großteil ihrer Umsätze mit Produkten und Dienstleistungen aus dem Wissenschafts- und Technologiebereich erzielen.

**Die zehn wichtigsten Beteiligungen**

	Branche	Beteiligung
Dell Computer	Computer-Hardware	5,30%
Microsoft	Computer-Software	5,20%
First Data	Computer-Dienstleistungen	5,10%
eBay	Internet	4,60%
Affiliated Computer Services	Computer-Software	3,90%
Fiserv	Computer-Dienstleistungen	3,80%
Viacom	Computer-Dienstleistungen	3,60%
Electronic Arts	Computer-Software	3,30%
Cisco Systems	Netzwerk-Software	3,10%
DST Systems	Computer-Dienstleistungen	3,10%
Summe		41,00%

**Jährliche Gesamtergebnisse in U.S.-Dollar ‡**

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	15 Jahre	Seit Auflegung
Klasse A	-33,11%	-21,83%	-0,68%	—	—	2,64%
Klasse B	-33,78%	-22,62%	-1,69%	—	—	1,60%
Klasse I†	-32,57%	-21,19%	0,13%	12,90%	11,65%	12,02%

**Portfolio-Informationen**

	NAV (\$)	NAV (€)
Klasse A	\$73,55	74,03 EUR
Klasse B	\$68,46	68,91 EUR
Klasse I	\$77,86	78,37 EUR

Alle Informationen auf dieser Seite stammen vom 31. Oktober 2002.

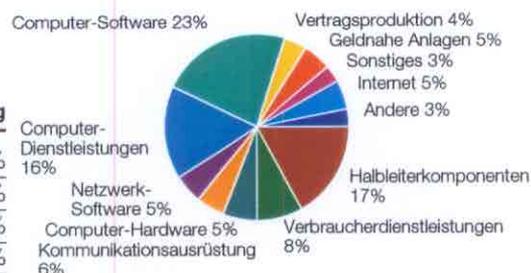
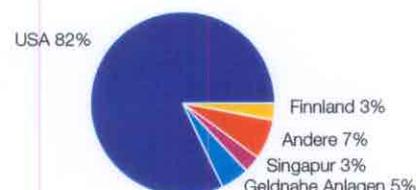
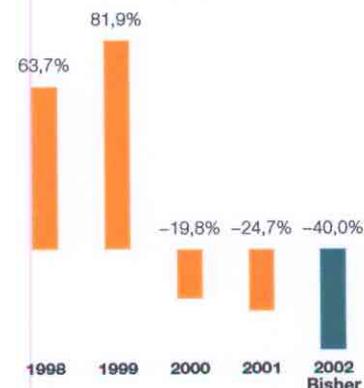
Die Entwicklung in der Vergangenheit ist kein Indikator für zukünftige Ergebnisse. Die durch Alliance Capital ermittelte Gesamtergebnisse berücksichtigen die Veränderungen des Netto-Inventarwerts und die Reinvestition jeglicher Gewinnausschüttungen in dem genannten Zeitraum für die Fondsanteile, nicht jedoch die Abschlussgebühren.

Fondsanteile werden nur gemäß dem aktuellen Verkaufsprospekt des Fonds gemeinsam mit dem neuesten Rechenschaftsbericht angeboten. Der aktuelle Verkaufsprospekt ist für Anleger aus Deutschland bei der deutschen Informationsstelle, BHF-BANK Aktiengesellschaft, Bockenheimer Landstraße 10, D-60323 Frankfurt am Main, und für Anleger aus der Republik Österreich bei der österreichischen Informationsstelle, Bank Austria AG, am Hof 2, A-1010 Wien and Vordere Zollamtsstraße 13, A-1030 Wien, kostenlos erhältlich. Die Informationen auf dieser Seite dienen nur Informationszwecken und sollten weder als Verkaufsangebot noch als Aufforderung zum Kauf oder als eine Empfehlung zugunsten der Wertpapiere des Fonds verstanden werden. Bei Anlagen in Wertpapieren und vergleichbaren Vermögenswerten ist das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten nicht völlig auszuschließen.

† Anteile der Klasse I werden in Japan mit Mindestanlagesummen von USD 5.000 (Folgeanlagen ab USD 1.000) und institutionellen Investoren außerhalb Japans mit einer Mindestanlage von 1 Million US-Dollar angeboten. Auf Anteile der Klassen A und B, die ab 2. Oktober 1995 ausgegeben wurden, wird eine Bearbeitungsgebühr erhoben, was sich auf die Wertentwicklung im Vergleich zu den Anteilen der Klasse I, bei denen diese Gebühren nicht anfallen, auswirkt.

‡ Auflegungsdatum: 03/10/1995, Klasse A, B; 27/03/1984, Klasse I.

Weitere Informationen oder eine Kopie des Verkaufsprospekts des Fonds erhalten Sie von Ihrem Finanzberater.

**Portfoliostruktur****Branchenanteile****Länderzuordnung****Gesamtergebnisse in U.S.-Dollar Klasse I†**

**ACM Funds**   
Ausgewählt von Anlageexperten

www.acmfunds.com



Portfolio-Manager  
**Gerald T. Malone**  
Dienstbeginn: 26/06/1998  
► Senior Vice President  
und Führende  
Wertpapieranalysten



Portfolio-Manager Assistent  
**Andrew Frank**  
Dienstbeginn: 31/03/2002  
► Vice President  
► Zusammen mehr als 30  
Jahre  
Investmenterfahrung

**Profil\***

**Geschäftssitz:**  
Luxemburg

**Portfolio Auflegungsdatum:**  
27/03/1984

**Netto-Fondsvermögen:**  
\$739,75 Millionen

**WKN:**  
Klasse A 986514  
Klasse B 988029  
Klasse I 988132

**Ausgabe/Rücknahme der Anteile:**  
Täglich

**Veröffentlichung der Netto-  
Inventarwerte**  
Financial Times  
The Wall Street Journal - Europa  
The Wall Street Journal - Asien  
Handelsblatt

**Basiswährung**  
US-Dollar

**Bewertung durch das  
Fondsresearch von Standard &  
Poor's\*\***  
AAA (Spezialist)

\* Stand: 31 Oktober 2002.

\*\* Die Bewertung durch das  
Fondsresearch von Standard & Poor's  
stellt keine Empfehlung für den Kauf,  
Verkauf oder das Halten von Anteilen am  
Fonds dar, noch enthält sie Kommentare  
zum Marktpreis oder der Eignung für  
einen bestimmten Anleger. Obwohl die  
Performance (Wertentwicklung) einer  
von vielen Rating-Faktoren ist, stellt sie  
allein keinen Indikator für zukünftige  
Ergebnisse dar. Die Ergebnisse basieren  
auf aktuellen Informationen, die dem  
Fondsresearch von Standard & Poor's  
durch den Fonds übermietet wurden,  
oder auf Quellen, die vom Fondsresearch  
von Standard & Poor's als zuverlässig  
betrachtet werden.

GBITFFS1002GER

**Portfoliostrategie**

Der Fonds investiert hauptsächlich in Unternehmen, die voraussichtlich vom technologischen Fortschritt profitieren. Aus diesem Grund sind die Investitionen nicht auf die Standard-Technologiebranchen wie Computersoftware, -hardware und Telekommunikation beschränkt. Der Fonds kann in jede Firma investieren, bei der aus technologischen Verbesserungen zu erwartenden Vorteile das Potential des Unternehmens erheblich steigern werden.

**Alliance Capital**

Die erste Wahl der Investmentprofis

- **Einer der größten Investmentmanager in der Welt**
- **Verwaltet Vermögen im Wert von über \$455 Milliarden U.S.-Dollar**
- **Anlageberater in der ganzen Welt sehen die Fundamentalanalyse als Eckpfeiler des Investitionsprozesses an**

**Technology Team (Technologieteam)**

- **Verwaltet Technologiewerte in Höhe von über 45 Mrd. U.S.-Dollar**
- **17 spezialisierte Technologieanalysten weltweit**
- **Unübertroffener Zugang zu Unternehmensleitungen**

**Ein Wort zum Risiko**

*Die Kapitalrendite und der Kapitalwert eines Investments in das Portfolio schwanken in dem Maße, wie die Preise der einzelnen Wertpapiere schwanken, in die investiert wird. Deshalb kann der Wert Ihrer Anteile nach ihrer Rücknahme über oder unter dem Anschaffungspreis liegen.*

*Der Fonds kann in Wertpapiere investieren, die in anderen Währungen als dem US-\$ denominated sind, was diese Schwankungen aufgrund von Änderungen internationaler Wechselkurse verstärken kann. Darüber hinaus ist eine erhebliche Volatilität möglich, die auf verschiedene Faktoren, einschließlich der bestehenden politischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten in der Welt, zurückzuführen ist. Obwohl der Fonds zum Erreichen seines Anlageziels in erster Linie in Stammaktien und andere aktienähnliche Wertpapiere investiert, kann er zu bestimmten Zeiten gewisse Anlagestrategien wie schuldrechtliche Wertpapiere, Optionsscheine und Terminpositionen einsetzen. Diese Instrumente beinhalten ein anderes - und in manchen Fällen größeres - Risiko als traditionellere Anlagestrategien. Diese Risiken werden im Verkaufsprospekt des Fonds ausführlicher beschrieben.*

*Fordern Sie ein Verkaufsprospekt von Ihrem Finanzberater an, wenn Sie ausführlichere Informationen über die ACM Fonds, deren Anlageziele und -politik, Ankaufgebühren, Kosten, Risiken und andere wichtige Informationen für mögliche Anleger wünschen.*

*Der Verkauf von Anteilen an ACM Fonds kann in bestimmten Ländern gesetzlich eingeschränkt sein. Insbesondere dürfen Anteile weder direkt noch indirekt in den USA oder an Bürger der USA angeboten oder verkauft werden, wie im Verkaufsprospekt des Fonds eingehend beschrieben wird. Weitere Details sind beim Anbieter des Fonds erhältlich.*

*Stand der Informationen über Alliance Capital: 31. Dezember 2001.*

**ACM Funds**

Ausgewählt von Anlageexperten

www.acmfunds.com